

# Coronapost

Frühling 2020

*Ein Rückblick für Eltern, Schülerinnen und Schüler, als auch für weitere an der Schule Dürrenroth Interessierte*

Schule Dürrenroth  
gemeinsam lernen



*... mit Farbe, Freude und Gelassenheit in die Coronakrise ...*

*Mit dieser dickeren Ausgabe der Schulpost möchten wir euch eine Freude bereiten! Eine solche Schulschliessung hat es noch nie gegeben, deshalb bekommt jedes seine eigene Schulpost als Andenken.*

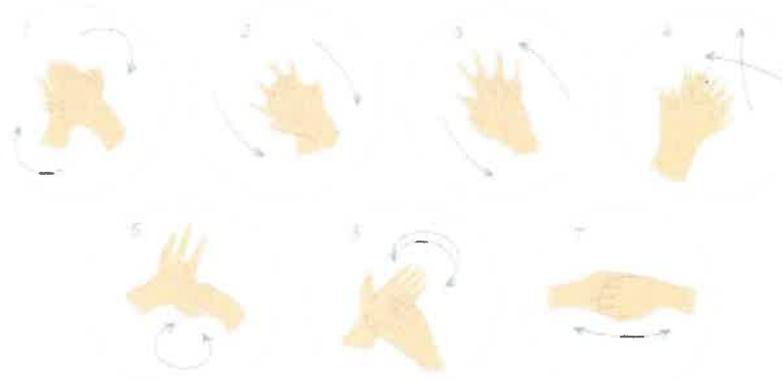
# Fernschule in Dürrenroth



**Wenn von einem Tag auf den andern das Schulhaus leer wird und trotzdem emsiges Treiben herrscht!**

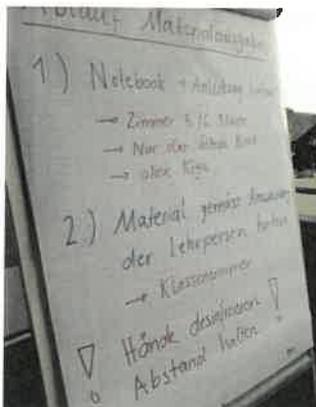
Im Winter hörten wir von einem neuartigen Virus genannt Corona. Zum Glück war die Bedrohung so weit weg, nämlich in China!

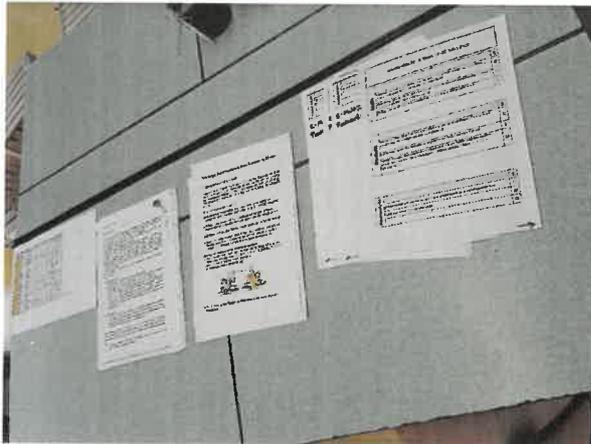
Weil dieser Krankheitserreger sehr aggressiv sei und die Grenzen nicht kennt, gab es nach der Sportwoche am 2. März eine ausserordentliche Schulversammlung, wo wir lernten, wie man richtig Hände wäscht:



Die Kinder haben das sehr gut gemacht, es wurde ein Ritual. Schwieriger war das Verbot, die Hand zu geben, das war doch immer ein Muss in der Schule! Bald mussten wir wegen dem Versammlungsverbot die Vernissage und den Eierverkauf schweren Herzens absagen, später gar die ganze Projektwoche.

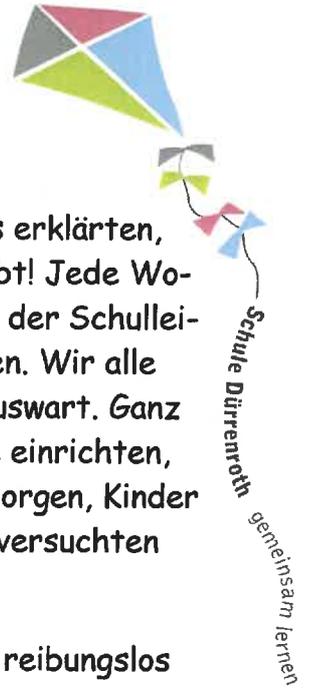
Am Freitag, 13. März kam dann die Nachricht, dass ab Montag, 16. März auch alle Schulen geschlossen werden. Das war ein sportliches Treiben am Wochenende! Alle sollten gleichzeitig informiert werden! In Windeseile wurden Materialien zusammengestellt, Laptops aufgerüstet, Pläne geschrieben. Am Montag wurden alle Familien gestaffelt aufgeboten um am Dienstag das Schulmaterial abzuholen. Auch das hat sehr gut geklappt: Vom Desinfizieren übers Abholen bis zum kurzen Schwatz auf Abstand habt ihr alles prima gemeistert!





Jede Familie durfte einen Laptop der Schule mit nach Hause nehmen.  
Mit der dort eingerichteten Schuladresse habt ihr Kontakt zur Schule und Zugang  
zu elektronischen Lehrmitteln.  
(Und ganz nebenbei ist noch ein Beitrag einer Tageszeitung entstanden.)





...und danach begann der Fernunterricht:

Es gab Dossiers zum zuhause Bearbeiten, Lernvideos, die dir Neues erklärten, Videokonferenzen, Telefonate, Mails ... alles, was sie Technik hergibt! Jede Woche wurde nachgefragt, es kamen Briefe von den Lehrpersonen und der Schulleitung an. Wir versuchten euch immer über das Neuste zu informieren. Wir alle waren und sind am Lernen, Kinder und Lehrer, Schulleiterin und Hauswart. Ganz besonders viel leisteten die Eltern, sie mussten zuhause Lernplätze einrichten, Arbeitszeiten organisieren und für die Einhaltung der Strukturen sorgen, Kinder unterstützen und motivieren und vieles mehr! Wenn immer möglich versuchten wir Sie aus der Ferne zu unterstützen.

Dann kamen die Ferien. 3 Wochen, dann geht es hoffentlich wieder reibungslos weiter mit dem Fernunterricht.

Das heisst: Erneut Material abholen, am Morgen wieder früher aufstehen, Arbeitsplatz einrichten, Mails checken, Arbeitsaufträge lesen, verstehen und ausführen, an Videokonferenzen teilnehmen, durchbeissen, Fotos/Videos machen, Arbeiten abliefern ... .. (siehe oben)



Wenn jetzt alles gut geht sehen wir uns am 11. Mai 2020 wieder!

Wie genau? Das weiss ich leider auch noch nicht, die Rahmenbedingungen sind vom Bundesrat und den Kantonen noch nicht definiert. Aber ihr erhaltet von der Schulleitung wieder jede Woche einen Brief auf eure Mailadresse, wo alles drin steht, was wir wissen und ihr wissen müsst ☺

Alle Lehrerinnen und Lehrer wünschen euch viel Spass bei der Arbeit! Wir vermissen euch auch und freuen uns über jedes Zeichen von euch!



ÜBERNACHTEN IM  
SCHULHAUS  
KINDERGARTEN  
1. + 2. KLÄSSLER

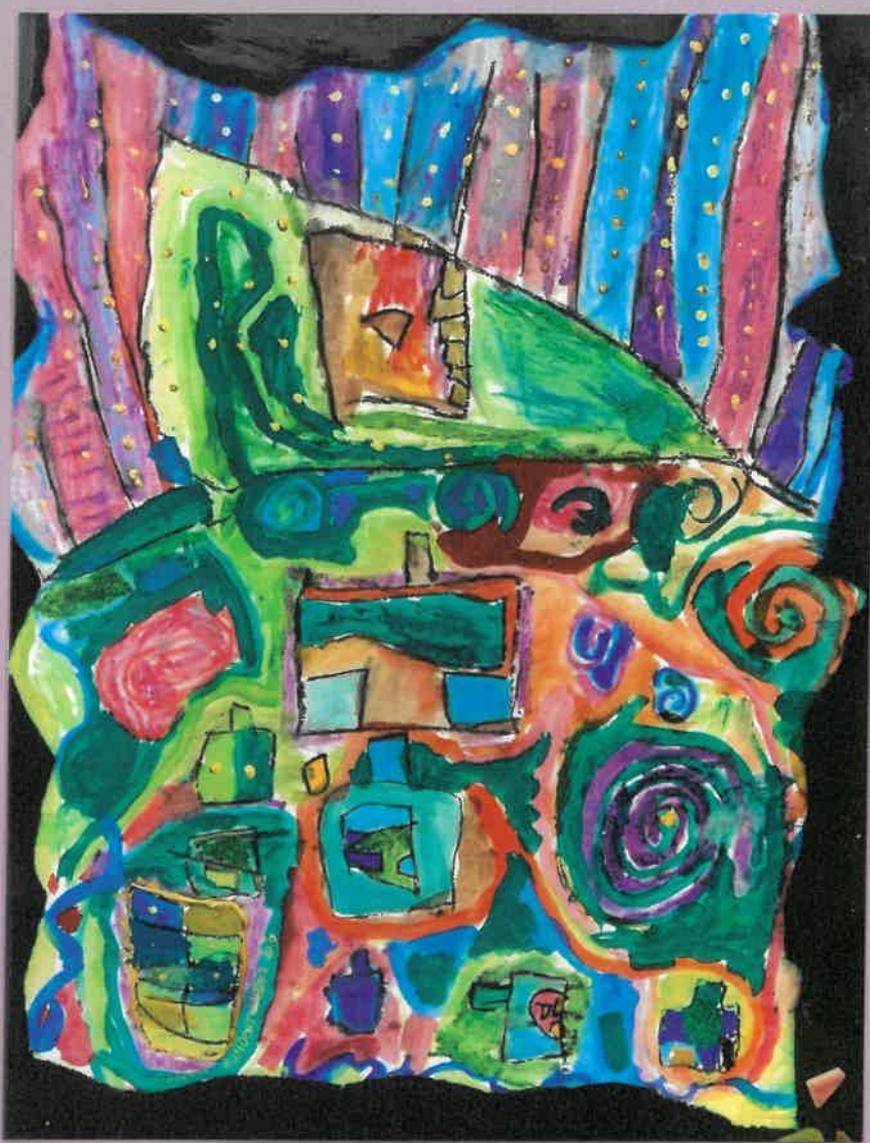


FEBRUAR  
2020



BIM ZHORGE  
32 KINDER  
VIEL HUNGER,  
VIEL DURST  
+ SPASS.





KUNST  
AUS  
DEM  
KINDERGARTEN  
März 2020



## Kunst-Projekt der 1./2. Klasse

Das gemeinsame Malen und Gestalten des Farbenkreises war ein tolles Erlebnis.



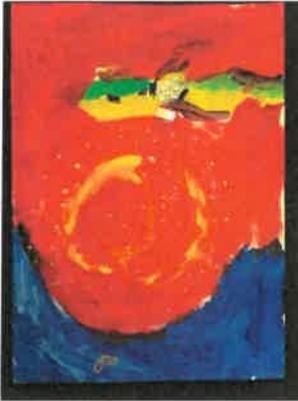
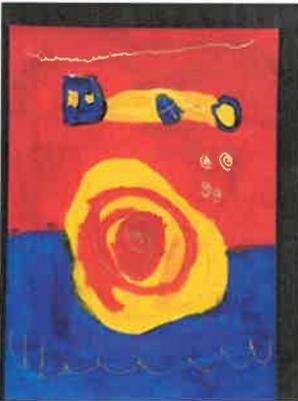
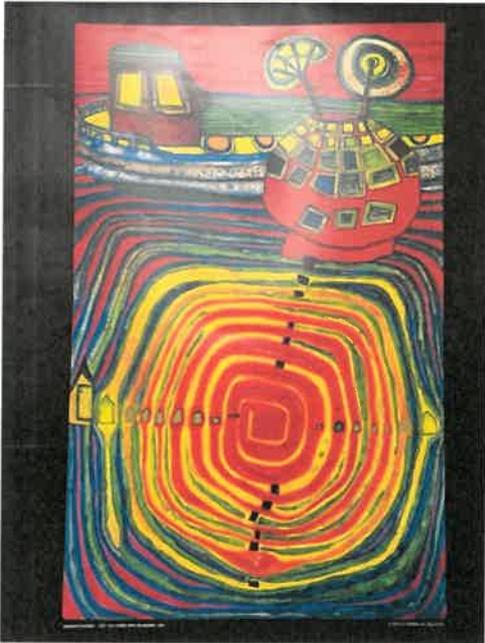
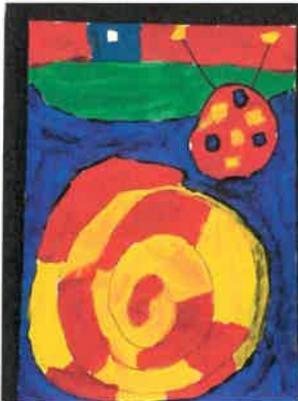
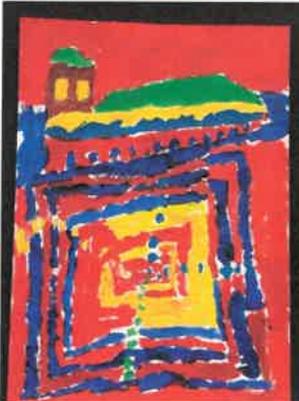
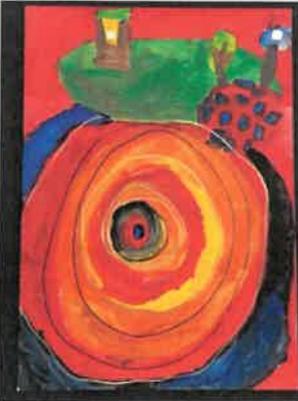
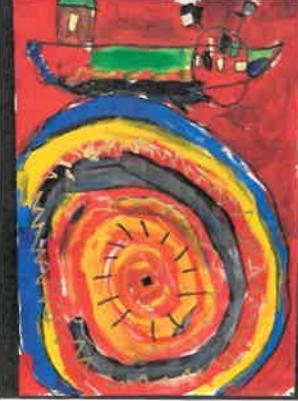
Wir lernten verschiedene Künstler und ihre Werke kennen. Der berühmte « Hundertwasser» gab uns viele interessante Ideen, die wir umzusetzen versuchten. Wunderbare, farbige Kunststücke entstanden und dekorieren jetzt das Schulhaus.



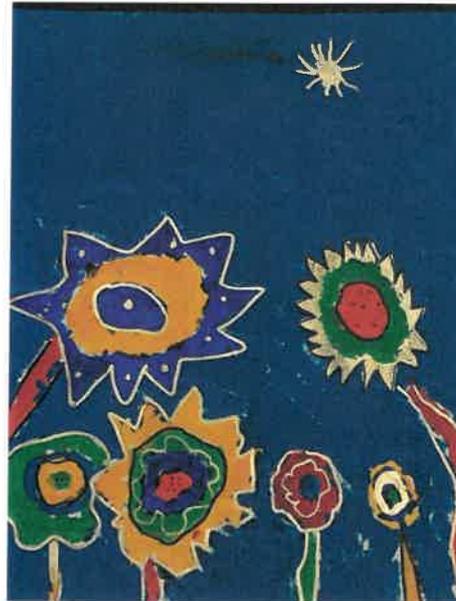
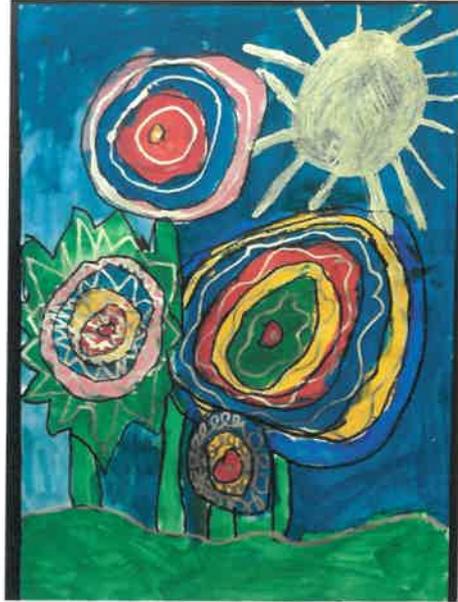
Jedes Kind wurde zu einem richtigen Künstler! Das Malen macht echt Spass.



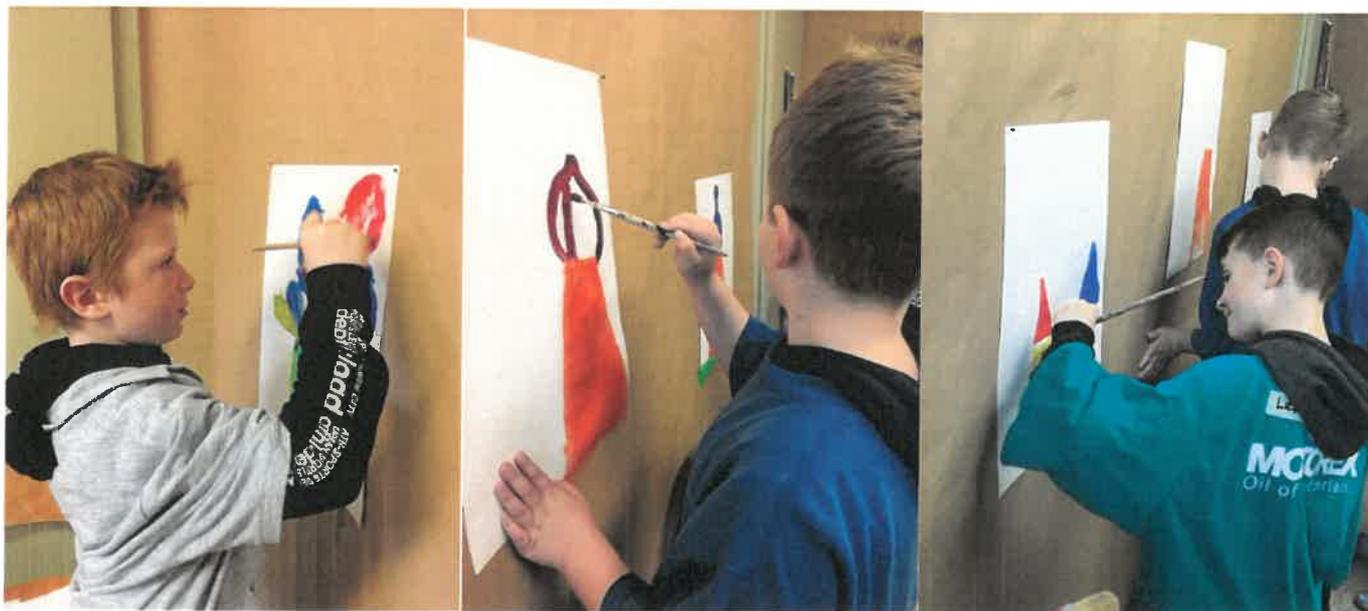
Die Künstler/innen der 1./2. Klasse haben das Hundertwasserbild wunderschön nachgemalt.



Blumenbilder von der 1./2. Klasse



## Malen im neuen Malatelier



Am 10. März durfte die 1./2. Klasse das Malatelier einweihen. Es machte allen Kindern grossen Spass die Häuser nach Hundertwasser im neuen Atelier zu malen und zu zeichnen.



Also es gibt einen neuen Virus. Er heisst Corona. Alle haben sehr viel eingekauft-vor allem Sachen in Dosen wie Ravioli. Der Virus kam von den Chinesen. Die, die sehr viel einkauften, haben sehr Angst. Es ist vor allem für die Grosi und Grosättis gefährlich. Aber gerade sie nehmen es nicht ernst.

Jetzt wurden die Schulen geschlossen. Wir bekamen Hausaufgaben nach Hause. Sogar einen Computer bekamen wir. Wir dürfen jetzt zu Hause GUT und Blitzrechnen üben. Aber wir dürfen nicht mehr abmachen. Ich darf mein Grosi, Omi und Grosätti nicht mehr besuchen.

Von Elin

## Lernen zu Hause



## Mathematik und Deutsch einmal anders

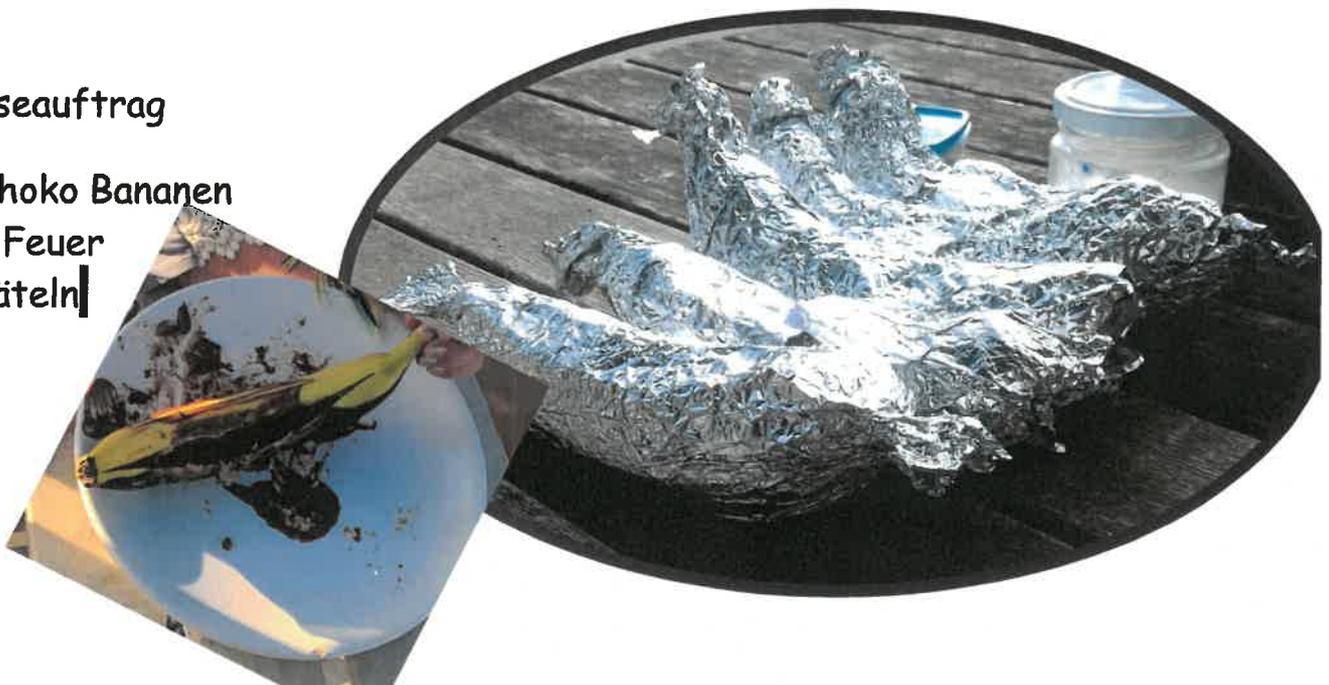


Adlerhorst messen  
und aufzeichnen



Leseauftrag

Schoko Bananen  
im Feuer  
bräteln





Es wurde gebacken, genäht, gebastelt, gespielt, Nachtessen zubereitet,..... BRAVO!



Liebe Frau Mahtys wir sind fleißig. Vermissen aber die Schule doch. Liebe Grüsse Lukas

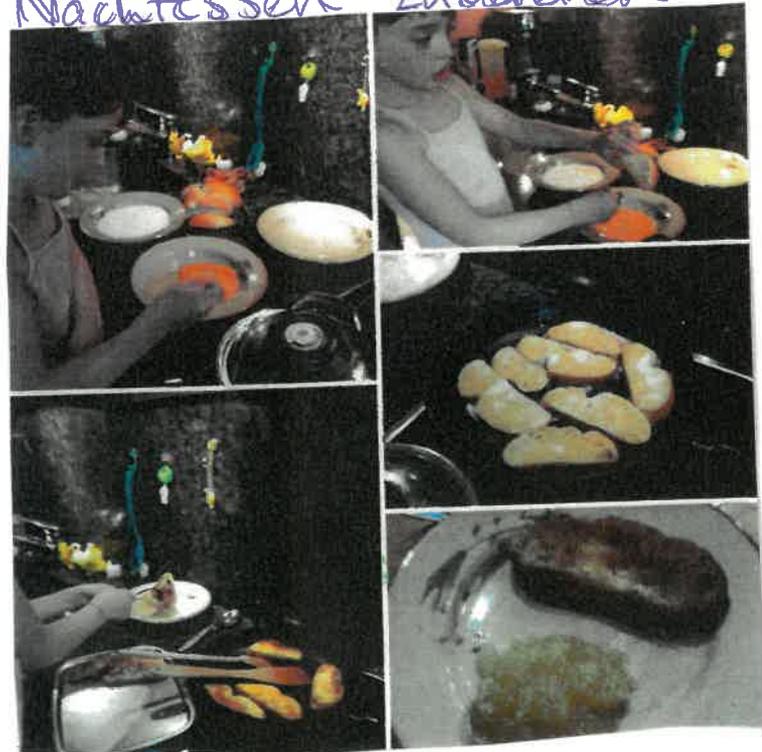


Lukas Käser, Ober-Waltrige 42  
3463 Häusermooos

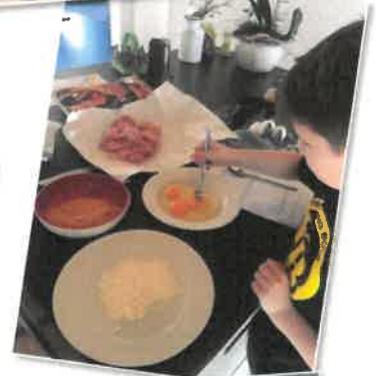
Frau Andrea Mathys-Bieri  
Dorfackerweg 15  
3465 Dürrenroth



Nachessen zubereiten







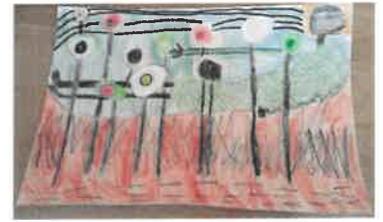
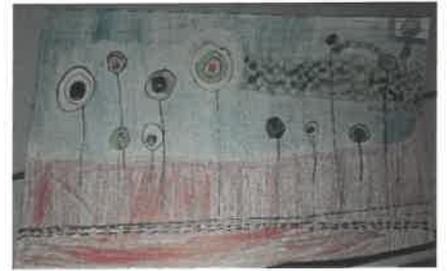
**Vielen Dank für euer  
Durchhaltevermögen, eure  
Motivation und Neugierde!  
Ihr habt das super gemacht!**



BG Auftrag, Hundertwasserbild abzeichnen 5./6. Kl.



22 schöne und individuelle Bilder sind entstanden, nach der gleichen Vorlage



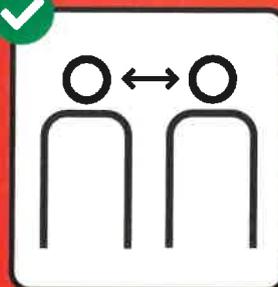
## SO SCHÜTZEN WIR UNS.



**BLEIBEN SIE JETZT ZUHAUSE.  
RETTEN SIE LEBEN.**

Ausser in folgenden Ausnahmen:

- Home-Office ist nicht möglich und Sie müssen zur Arbeit. Arbeitgeber sind verpflichtet, ihre Mitarbeitenden zu schützen.
- Sie müssen Lebensmittel einkaufen.
- Sie müssen zum Arzt/zur Ärztin/zur Apotheke/Drogerie.
- Sie müssen anderen Menschen helfen.



Abstand halten.



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation